



Gynäkologie

Prämenstruelles Syndrom

Viele Frauen leiden unter Beschwerden, die unter dem Begriff Prämenstruelles Syndrom (PMS) zusammengefasst werden.

- Vermehrte Empfindlichkeit der Brüste
- Hitzewallungen, unreine Haut
- Müdigkeit, Kreislaufstörungen, Schlafstörungen
- Übelkeit, Bauchkrämpfe
- Kopf- und Rückenschmerzen, Migräne
- Stimmungsschwankungen, Reizbarkeit, Nervosität, Ängste

Zyklusstörungen

In der Chinesischen Medizin werden Menstruationsstörungen wie Blutungsunregelmässigkeiten (starke, schwache Menstruation) und Regelschmerzen (Dysmenorrhoe) ebenso wie Zyklusstörungen (verlängerte, verkürzte, unregelmässige Menstruation) als ein Ungleichgewicht zwischen Qi und Blut in der Gebärmutter (Uterus) angesehen.

Infertilität

Viele Paare leiden unter einem unerfüllten Kinderwunsch. Die moderne westliche Reproduktionsmedizin kann diesen oftmals erfüllen. Durch den ergänzenden Einbezug der Chinesischen Medizin findet eine integrierte Betrachtungsweise statt. Dadurch wird eine ganzheitliche Behandlung der Infertilität möglich. Akupunktur und Chinesische Kräuter haben auf mehreren Ebenen einen positiven Einfluss.

- Die Funktion der Eierstöcke wird verbessert und die Qualität der Eizellen steigt.
- Die Hormone werden reguliert und es bildet sich durch die hormonelle Stimulation eine grössere Anzahl von Eibläschen.
- Die Durchblutung der Gebärmutter wird erhöht und die Dicke der Uterusschleimhaut steigt an.
- Es stellt sich eine entspannende Wirkung auf die Patientin ein.
- Die Nebenwirkungen der Medikamente sind geringer.
- Die Samenqualität verbessert sich.

Menopause (Wechseljahre)

Die Wechseljahre beginnen oft mit einer unregelmässigen Menstruation, die sowohl schwach als auch stark, vorzeitig oder verzögert auftreten kann. Häufig wird dieser Zustand von anderen Symptomen wie Hitzewallungen, Schwitzen, Schlaflosigkeit, Herzklopfen oder Konzentrationsstörungen, Stimmungsschwankungen und trockene Schleimhäute begleitet.

Die Chinesische Medizin versteht die Wechseljahre als einen Bestandteil des normalen Lebenskreislaufes. Sie versucht die Beschwerden ganzheitlich zu behandeln. Neben der Behandlung mit Akupunktur und Chinesischen Kräutern ist die Ernährung von grosser Wichtigkeit.